

1236

WIENER MAGISTRAT,
 ABTEILUNG FÜR STATISTIK
 BIBLIOTHEK
 WIEN VII., PRESSGASSE 4

28. März 1938

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jede Woche Samstag. Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung, Einzelnummer S —.30
 Schriftleitung und Verwaltung: Wien, 1., Neues Rathaus, Fernspr.: A-28-500, Postspark.-Kto.: 210.045
 Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Fernsprecher U 20-5-60, Postsparkassen-Kto.: B-163.254

Nr. 13

Wien, 26. März 1938

46. Jahrgang

B. St. N. I/BA. 16/1938.

1. Kundmachung.

Am 10. April 1938 findet im Lande Österreich die Volksabstimmung statt. Stimmberechtigt sind alle spätestens am 10. April 1918 geborenen Männer und Frauen, welche die österreichische Bundesbürgerschaft besitzen oder auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, B.-G.-Bl. Nr. 369 vom Jahre 1933, ausgebürgert wurden und nicht vom Stimmrecht ausgenommen oder ausgeschlossen sind. Stimmberechtigt sind demnach insbesondere auch alle ehemaligen Österreicher, die wegen ihrer nationalen Gesinnung oder Betätigung ausgebürgert wurden, und zwar auch dann, wenn sie inzwischen die deutsche Reichsangehörigkeit erworben haben.

Ausgenommen vom Stimmrecht ist, wer Jude ist oder als Jude gilt.

**Jude ist, wer von mindestens drei der Rasse nach volljüdischen Großeltern abstammt. Als volljüdisch gilt ein Großeltern-
 teil ohne weiteres, wenn er der jüdischen Religionsgesellschaft angehört hat.**

Als Jude gilt der von zwei volljüdischen Großeltern abstammende jüdische Mischling,

- a) der am 16. September 1935 der jüdischen Religionsgesellschaft angehört hat oder danach in sie aufgenommen wurde.
- b) der am 16. September 1935 mit einem Juden verheiratet war oder sich danach mit einem solchen verheiratet hat.

Ausgeschlossen von der Ausübung des Stimmrechtes sind:

- a) Personen, die voll oder beschränkt entmündigt sind;
- b) Personen, denen vom Gericht die väterliche Gewalt über die Kinder entzogen wurde, solange die Kinder unter fremder Vormundschaft stehen, jedenfalls aber während 3 Jahre nach der gerichtlichen Verfügung;
- c) Personen, die wegen eines gemeinen Verbrechens während der letzten 5 Jahre rechtskräftig verurteilt worden sind;
- d) Personen, die sich in Straf- oder Untersuchungshaft befinden oder im Arbeitshaus untergebracht sind.

Jeder Stimmberechtigte übt das Stimmrecht grundsätzlich in dem Stimmorte aus, in dessen Stimmliste er eingetragen ist. Abstimmen darf nur, wer im Verzeichnis der Stimmberechtigten (Stimmliste) eingetragen ist.

Wer an der Abstimmung auf Grund der Eintragung in die Stimmliste teilnimmt, obwohl er weiß, daß er nicht stimmberechtigt ist, wird gerichtlich mit Arrest bis zu 6 Monaten bestraft.

In die Stimmliste werden alle Stimmberechtigten aufgenommen, die am 13. März 1938 in Wien wohnhaft waren.

Die Stimmlisten werden in der Zeit vom 27. März bis 31. März 1938 in den Amtsräumen der Bezirkshauptmannschaft des Wohnortes, für die im 14. Bezirk wohnhaften Stimmberechtigten jedoch im Amtsgebäude 14., Dablergasse Nr. 16, zur Einsicht aufgelegt.

Jedermann kann innerhalb der Auflagefrist in die Stimmliste Einsicht nehmen und wegen Aufnahme vermeintlich Nichtberechtigter oder wegen Nichtaufnahme vermeintlich Berechtigter in die Stimmliste schriftlich oder mündlich bei der zuständigen am Sitze jeder Bezirkshauptmannschaft (im 14. Gemeindebezirk im Amtsgebäude 14., Dablergasse 16) vorgesehenen Stelle Einspruch erheben. Jedem Einspruche sind, sofern er die Aufnahme eines vermeintlich Berechtigten zum Gegenstand hat, die zur Begründung desselben notwendigen Belege anzuschließen. In der gleichen Weise kann die Berichtigung von Schreibfehlern in der Stimmliste begehrt werden. Einspruch und Berichtigung sind für jeden Fall abgesondert zu überreichen. Öffentlich mutwillige Einsprüche werden als Verwaltungsübertretungen bestraft.

Über die Einsprüche entscheiden besondere Einsprachskommissionen.

Der Bürgermeister der Stadt Wien:

Dr. Ing. Neubacher.

Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 24. März 1938 ausgegebene 10. Stück des Gesetzblattes der Stadt Wien, Jahrgang 1938, enthält die Richtstellung der Kundmachung des Bürgermeisters vom 17. März 1938 betreffend die zur Unterfertigung von Verpflichtungsurkunden der Stadt Wien berechtigten Personen.

Wiedereintragung in das Patentanwaltsregister.

Zl. 377/Präf.-38.

Kundmachung

des Präsidenten des Patentamtes vom 16. März 1938, Zahl 377/Präf.-38, betreffend die Wiedereintragung des Patentanwaltes Ing. Hanns Blaschke in das Patentanwaltsregister.

Die Verfügung vom 27. März 1935, Zl. 413/Präf., womit die Löschung des Patentanwaltes Ing. Hanns Blaschke im Patentanwaltsregister angeordnet worden ist, wird aufgehoben und seine Wiedereintragung in diese Liste verfügt.

Die Betrauung des Patentanwaltes Ing. Dr. Carl Franz mit der Fortführung der seinerzeit von Patentanwalt Ing. Hanns Blaschke vertretenen Angelegenheiten wird aufgehoben.

Heil Hitler!

16. März 1938.

Der Leiter des Österr. Patentamtes:
Dr. Ehrlich.

Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.

Die Anbotbehelfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingnisse können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 27**, — Betrieb Wasserversorgung —, 6., Grabnergasse 6, vergibt

Erd-, Baumeister- und Maschinistenarbeiten für 80/200-mm-Rohrauswechslung in der Triester Straße von der Wienerberg Straße bis zur Stadtgrenze im 10. Bezirk.

Kostenanschlag (Tarifpreise)

Erdarbeiten	} S 60.000,—
Baumeisterarbeiten	
Maschinistenarbeiten	

Anbotverhandlung am 6. April 1938 um 10 Uhr in der M.-Abt. 27 — Betrieb Wasserversorgung —, 6., Grabnergasse 6, 1. Stock, Tür 18.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 27,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 28**, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932)

1.

für den Kanalbau in der Lienfeldergasse, von der Albrechtshausgasse bis zur Efingerergasse im 16. Bezirk.
Baumeisterarbeiten im Betrage von S 10.814,—

ASPHALT-Werke

Ing. **GÄRTNER
& MEGNER**

Wien, I., Eschenbachgasse 10. Tel. A 38-0-90

Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen aller Art

2.

für den Umbau des Hauptunratskanals in der Wallensteinstraße, von Nr. 57 bis Raufcherstraße im 20. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 9.700,—

Anbotverhandlung am 2. April 1938 ad 1. um 9 Uhr, ad 2. um 9 Uhr 15 in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 31 b**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt

1.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau 11., Hasenleitengasse, Bauteile VIII, IX und X.

Anbotverhandlung am 31. März 1938 um 9 Uhr.

2.

Malerarbeiten

für den Bau 5., Wiedner Hauptstraße 103.

Anbotverhandlung am 2. April 1938 um 9 Uhr.

3.

Malerarbeiten

für den Bau 5., Gassergasse 24—26.

Anbotverhandlung am 2. April 1938 um 9 Uhr 15.

4.

Malerarbeiten

für den Bau 2., Schüttelstraße 11.

Anbotverhandlung am 5. April 1938 um 9 Uhr.

5.

Malerarbeiten

für den Bau 17., Blumengasse—Weidmannsgasse.

Anbotverhandlung am 5. April 1938 um 9 Uhr 15.

6.

Malerarbeiten

für den Bau 2., Wehlstraße 156/158.

Anbotverhandlung am 5. April 1938 um 9 Uhr 30.

7.

Malerarbeiten

für den Bau 2., Wiesbachgasse—Obere Augartenstraße.

Anbotverhandlung am 5. April 1938 um 9 Uhr 45.

8.

Malerarbeiten

für den Bau 16., Friedmannsgasse—Reinhartgasse.

Anbotverhandlung am 5. April 1938 um 10 Uhr.

Alle Anbotverhandlungen finden in der M.-Abt. 31 b statt.

Die Angebote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 34**, 1., Neues Rathaus, Stiege 8, bzw. 10, Tür 21, vergibt

Gas-, Wasser- und Elektroinstallationsarbeiten

1.

für den städt. Wohnhausbau, 6., Mollardgasse 28.

U 24-0-57

ISTEG-DECKE

U 24-0-57

DEUTSCHÖSTERR. ISTE G-DECKEN-VERWERTUNG
WIEN, I. ARCHITEKT I. A. KIRCHNER HERRENG. 6

Anbotverhandlung am 2. April 1938, und zwar um 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr Elektroinstallation, in der M.-Abt. 34.

2.

für den städt. Wohnhausbau 5., Hauslabgasse 25.

Anbotverhandlung am 12. April 1938, und zwar um 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr Elektroinstallation, in der M.-Abt. 34.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 34,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 41, 1., Neues Rathaus, gibt folgendes bekannt:

Die für den 14. März 1938 anberaumte öffentliche schriftliche Anbotverhandlung wegen

Vergebung der Lieferung von 150 Stück Vorschalt-
drosselspulen für Natriumdampflampen

wurde zufolge der politischen Ereignisse nicht abgehalten und findet nunmehr am 29. März 1938 um 13 Uhr in der M.-Abt. 41, Neues Rathaus, 1., Felderstraße, linkes Seitentor, statt.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 41,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung**Neubauten.**

8. Bezirk: Stolzenthalergasse 14—Pfeilgasse 36, E. Z. 722, Wohnhaus, Johanna Altscher, 13., Habitzgasse 108, Bauführer Bm. Altscher & Co., 13., Habitzgasse 108 (3829).
10. Bezirk: An der Reilreichgasse, E. Z. 1883/Ing.-Stadt, P. 910/23, Siedlungshaus, Friedrich Lang, 10., Trambauerstraße 3, Bauführer Bm. Wenzel Göllis, 10., Favoritenstraße 187 (Bb 87).
- " " Absberggasse, Ede Ferdinand-Löwe-Straße, Kleinhäus, Johann Huber, 10., Dampfstraße 5, Bauführer Bm. Alois Sallaberger, 21., Industriestraße 18 (Bb 81).
11. Bezirk: Kleingartenanlage Kaiser-Ebersdorf, Gr. II, P. 2, Sommerhütte, Johann Lechner, 11., Dreherstraße 32, Bauführer Bm. Alois Sallaberger, 21., Industriestraße 18 (592/38).
- " " Schemmerlstraße, P. 846/1, Siedlungshaus, Simon u. Rosa Kozian, Groß-Enzersdorf, Bez.-Ger., Bauführer Bm. Peter Kottny, 5., Reinprechtsdorfer Straße 52, Bm. Franz Heinrich, Gßling bei Wien (604/38).
13. Bezirk: Mantelergasse, E. Z. 2551, Ober-St. Veit, Mehrfamilienhaus, Wilhelm Schragl, 18., Währinger Gürtel 137/4, Bauführer Arch. Karl Kozina, 13., Ed.-Klein-Gasse 3/2, Baumeister wird bekanntgegeben (Sch/95/38).

13. Bezirk: Fleischgasse, E. Z. 191, Giebing, Dreifamilienhaus, Jakob u. Gisela Kreisel, 13., Lainzer Straße 67, Bauführer Bm. Walter R. Leich, 7., Schottenfeldgasse 25 (R 183/38).
- " " Gobergasse 10, Kleinwohnungshaus, G. u. M. Blohn, 13., Mühlbachergasse 6, Bauführer Bm. J. Hirnschrodt, 12., Altmannsdorfer Straße 23 (1508).
- " " Nied in der Rose, P. 15, Sommerhütte, M. Damborsth, 13., Magingerstraße 1, Bauführer Bm. A. Mohlo, 16., Rankgasse 22 (1510).
- " " Wolfersberg, Gr. 10, P. 12, Sommerwohnhaus, B. Smitto, 16., Thaliastraße 134, Bauführer Bm. G. Herberth, 13., Linzer Straße 377 (1511).
- " " E. Z. 320, Gütteldorf, Sommerhäuschen, J. Führinger, 5., Schwarzborngasse 1, Bauführer Bm. L. Geiger, 13., Amalienstraße 65 (1256).
16. Bezirk: Montleartstraße, Bauplatz 54, Zweifamilienhaus, Jof. u. Anna Wiederstein, 16., Gasnerstraße 42/14, Bauführer Bm. J. Odwody u. Ing. J. Weidisch, 8., Josefstädter Straße 87 (M 155/38).
19. Bezirk: Weizingergasse, E. Z. 1048, Unter-Sievering, Kleinwohnungshaus (5 Wohnungen), Arch. Oskar Neumann, 19., Himmelstraße 43, Bauführer unbekannt (B-30/38).
- " " E. Z. 808, Unter-Sievering, Kleinwohnungshaus (6 Wohnungen), Arch. Oskar Neumann, 19., Himmelstraße 43, Bauführer unbekannt (B-30/38).
- " " Formanelgasse, E. Z. 366, U.-D., Kleinwohnungshaus (8 Wohnungen), Bauwerber und Bauführer Bm. Ing. Hugo Winkler, Groß-Enzersdorf (S-21/38).
- " " Schreiberweg, E. Z. 911, Grzg., Kleinwohnungshaus (2 Wohnungen), Dr. Hubert u. Luise Hüdel, 19., Schreiberweg 96, Bauführer Bm. Vöschner & Helmer, 9., Alferbachstraße 5 (Sch-61/38).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Wipplingerstraße 13, Bauabänderung, A. u. J. Ragler, im Hause, Bauführer Bm. Ing. S. Kirichenbaum, 2., Castellezgasse 32 (3830).
- " " Schottenring 7, Wendeltreppe, „Detag“ Deutsche Teerfarben- & Chemikalien-Handels Akt. Ges., im Hause, Bauführer Bm. Ing. Adalbert Kallinger & Co., 8., Pfeilgasse 14 (3851).
- " " Friedrichstraße 2, Bauabänderung, Dr. E. Scharnitzer, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Pribel, 20., Brigittalände 58 (3852).
- " " Balfischgasse 8, Bauabänderung (Tür 21 u. 22), Hochhaus Akt. Ges., im Hause, Bauführer Bm. Viktor Hadl, 9., Marktstraße 8 (3883).
- " " Wipplingerstraße 3, Bauabänderung, Hausverw. A. Kirsch, 18., Köhlergasse 14, Bauführer Bm. Ernst Nieger, 19., Billrothstraße 79 a (3891).
- " " Franz-Josefs-Kai 27, Bauabänderung, Rothmüller, Lauser & Co., im Hause, Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig, 1., Schottengasse 7 (3991).
2. Bezirk: Kleine Sperlgasse 1, Bauabänderung, Hausverwaltung Kurz, im Hause, Bauführer Bm. Friedrich Marmorek, 18., Buchleitengasse 6 (3808).

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 23 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem gesamten Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet
1894

CARL GUNTHER

städtischer Kontrahent

Gegründet
1894

Wien, I., Rathausstraße 13

Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Conlé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Presskiesbedachungen

2. Bezirk: Prater Straße 13, Abmauerung von Türöffnungen in der Feuermauer, Gebäudeverwaltung Heinrich Venes, 2., Praterstraße 11, Bauführer Bm. Ing. Gehler & Weinberger, 2., Freilagergasse 4 (3820).
- " " Wagramer Straße—Fischerstand, An der alten Donau, Zubau von Garderoberräumen, Fritz Eppel jun., 2., Wagramer Straße 48, Bauführer Bm. Leopold Stürmer, 21., Wagramer Straße 116 (3876).
- " " Hofenedergasse 1, Bauabänderung, Schläger, 13., St. Veitgasse 67, Bauführer Bm. Josef Pammer, 4., Mommsengasse 30 (3889).
- " " Rembrandtstraße 16, Bauabänderung, Fanny Lemberger, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Leo Sgallner, 9., Lazarettgasse 9 (3980).
3. Bezirk: Mohsstraße 20, Instandsetzung des Fabriksschlotes, Post- u. Telegr.-Gebäudeverwaltung, Bauführer unbekannt (3840).
- " " Gausgasse 16, neues Umkleidehaus, Sportvereinigung d. Angestellten u. Bediensteten d. städt. E.-Werke, Wien, 9., Mariannengasse 4, Bauführer Bm. Rudolf Eis, 20., Mortaraplatz 3 (3894).
- " " Fuchsgasse 30, Bauabänderung (Kellerabgang), Hausverw. Dr. Kurt Berger, 3., Ungargasse 25, Bauführer Bm. Ing. Franz Kalklein, 7., Siebensterngasse 42—44 (3998).
4. Bezirk: Operngasse 20, Feuermauerdurchbruch (VI. Stock), Oskar Poeller, 4., Prinz-Eugen-Straße 34, Bauführer S. Nella & Co., 8., Albertgasse 33 (3837).
- " " Freihausplatz 3, Feuermauerdurchbruch, Oskar Poeller, 4., Prinz-Eugen-Straße 34, Bauführer S. Nella & Co., 8., Albertgasse 33 (3838).
5. Bezirk: Bacherplatz 7, Waschlücheneinbau, Josefine Pösch, durch Gebäudeverw. Wilhelm Györi, 9., Marianengasse 17, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Raab, 19., Weinberggasse 94 (3809).
6. Bezirk: Mariahilfer Straße 105, Bauabänderung (Wohnung Nr. 16), Jakob Stern, im Hause, Bauführer Bm. Viktor Klma, 9., Währinger Straße 66 (3846).
- " " Girardigasse 5, Einbau einer Waschlüche zc., Silvester Suchomel, im Hause, Bauführer Bm. Hans Baudisch, 12., Anton-Scharff-Gasse 3 (3896).
7. Bezirk: Mariahilfer Straße 88 a, Kanal, Hausverwaltung Dr. Leopold Stillep, 6., Gumpendorfer Straße 120, Bauführer Bauunternehmung Adolf Sterba, 5., Gassergasse 18 (3832).
- " " Westbahnstraße 1—Neubaugasse 35, Holzterrace (Barterre, I. Stock), Dr. Karl Jellek, im Hause, Bauführer Bm. Karl Oswald, 12., Oswaldgasse 24 (3834).
- " " Neubaugasse 18, Feuermauerdurchbruch, Aktien Ges. d. Böslauer Kammgarn-Fabrik, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Gustav Menzel, 4., Schaumburggasse 12 (3893).
8. Bezirk: Lederergasse 14 a, Florianigasse 35, Kanalauswechslung, Eleonore Meier, 12., Ruderergasse 8, Bauführer Bm. Franz Oppolzer, 13., Erzbischofsgasse 4 (3892).
10. Bezirk: Arsenalstraße 9, städt. Gerberge, Garage, M.-Abt. 32, Bauführer unbekannt (3973).
- " " Neulreichgasse 27, Erneuerung der Gassenfassade, Ludwig Horvath, im Hause, Bauführer Bm. Leopold Reindl, 3., Mohsstraße 10 (3878).
- " " Triester Straße, E. Z. 146, R. B. 679/1, Erweiterung der Formsteintrockner, Wienerberger Ziegelfabriks- & Baugesellschaft, 1., Karlsplatz 1, Bauführer Bm. Ing. Franz Breiteneder, 10., Laxenburger Straße 77 (3115).
- " " Herzgasse 64—66, verschiedene Umgestaltungen, Gebauer & Berner, im Hause, Bauführer Bm. Wilhelm Kießtreiber, 10., Neulreichgasse 81 (3177).
- " " Thavonatgasse 2, Widmungsänderung, Dr. Jakob Gorn, 3., Hegergasse 11, Bauführer Bm. B. Altmann, 4., Kadetgasse 5 (3883).
- " " Gudrunstraße 162, Pfeilerauswechslung, Josef Oppitz, im Hause, Bauführer Bm. Arnold Barber, 18., Gersthofener Straße 131 (3886).
- " " Gudrunstraße 144, verschiedene Umgestaltungen, Bauerber und Bauführer Bm. Dr. Ing. Hans Ungethüm, 1., Opernring 11 (3888).
- " " Quellenstraße 58, Änderung in der Kaminanlage, Paul Luschel, 1., Wösendorferstraße 4, Bauführer Bm. B. F. Sommer, 10., Inzersdorfer Straße 19 (3889).
- " " Columbusgasse 92, Garage, Rudolf Bekarek, 10., Sofherrgasse 10, Bauführer Bm. Fritz Zacharias, 10., Leibnizgasse 2 (3890).
11. Bezirk: Fideusstraße 11, Wohnungsadaptierung für Bürozwede, "Norma" Instrumentenfabrik, im Hause, Bauführer Bm. Beutel u. Schöbich, 6., Joaneligasse 7 (611/38).
- " " Kaiser-Ebersdorfer Straße 297, Erweiterung der Kaminanlage, Bundesanstalt f. Erziehungsbedürftige in Kaiser-Ebersdorf, Bauführer Bm. Anton Pfisterer, 11., Münnichplatz 3 (3817).
12. Bezirk: Schönbrunner Straße 179, bauliche Umgestaltung, L. Freitshopf, im Hause, Bauführer Bm. Alois Weber, 20., Universumstraße 56 (994).
- " " Weidlinger Hauptstraße 76, Flugdach, Dr. Adolf Samet, 5., Gartengasse 17, Bauführer Bm. Wilhelm Felder, 2., Obere Augartenstraße 64 (1012).
- " " Wertheimsteingasse 4, Türvermuerung, Christine Zerbs, 12., Ratschkygasse 48, Bauführer Bm. Ferd. Lachinger, 16., Fehlgasse 12 (1031).
- " " Edmund-Keim-Gasse, E. Z. 998 A, gem. Kamin, Karl Bregar, 12., Altmannsdorfer Straße 81, Bauführer Bm. Johann Reiter, 16., Effingergasse 30—32 (1032).
- " " Livoligasse 40, Benzinapfstelle, Josef Geßner, im Hause, Bauführer Bm. Wilhelm Klor, 12., Schönbrunner Straße 266 (1044).
- " " Gierstergasse 15, Wohnungsteilung, Ignaz Winter, im Hause, Bauführer Bm. Josef Sperter, 12., Hegerdorfer Straße 78 (1049).
- " " Schönbrunner Straße 195, Hauskanalauswechslung, Rudolf Broneder, im Hause, Bauführer Bm. Josef Gaunzviadl, 12., Wilhelmstraße 1 b (1050).
13. Bezirk: Baumgarten Straße 58, Wohnungsadaptierung, R. Dürriegl-Kaplan, 3., Untere Viaduktgasse 43, Bauführer Bm. A. Orleth, 9., Kolingasse 19 (1408).

Holztränkung

Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstraße Nr. 20, Fernsprecher A 18-1-73

**Holzpflaster, Leitungsmaste,
Eisenbahnschwellen**

MONOLITH-PLATTEN

der ideale Wandbelag

für Wandverkleidungen
für Stiegenhäuser
für Portale**Monolith, M. Schmachtel, Wien,
X., Schleierg. 17, Tel. R 13-2-78**Prospekte und Muster
kostenlos**Asphaltierungen****Dachdeckungen** mit Pappen aller ArtGegründet
1858**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit**Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt****POSNANSKY & HAUMANN** Ges. m. b. H.

Wien, I., Nibelungengasse 8. Telephon: B-25-4-20/21

13. Bezirk: Penzinger Straße 95a, Mauerdurchbruch, M. Dohnal, 13., im Hause, Bauführer Bm. F. Schuh, 12., Schölgasse 31 (1423).
- " " Ameisbachzeile 76, Rohranal, R. Deckenbacher, 13., Sanatoriumstraße 61, Bauführer Bm. Th. Leisch, 13., Rohrbacherstraße 19 (1428).
- " " Konrad-Duden-Gasse 66, Türdurchbruch, A. u. V. Schmied, im Hause, Bauführer Bm. E. Belloni, 13., Weinrothergasse 21 (1437).
- " " Speifinger Straße 9, Abtragen einer Scheidemauer, Türdurchbruch, Dr. S. Steininger, im Hause, Bauführer Bm. W. Philip, 13., Versorgungsheimstraße 5 (1459).
- " " Mittelbergstraße 61, Auto-Einstellraum, F. u. S. Lorsche, im Hause, Bauführer Bm. F. Bischoff, 19., Döblinger Hauptstraße 17 (1462).
- " " Bernbrunnengasse 39, Wohnungsteilung, E. Kolb u. Mitbesitzer, im Hause, Bauführer Bm. E. Jrenz, 13., Safangartengasse 70 (1468).
- " " Ruhoffstraße 267, Monoseinstellraum, G. Kubica, im Hause, Bauführer Bm. F. Sauer's Nachf., 4., Karolinengasse 5 (1469).
- " " Mondweg 4, Kanalanschluß, R. Reich, im Hause, Bauführer Bm. R. Hammer, 13., Erdenweg 21 (1499).
- " " Sonnenweg 92, Kanalanschluß, F. u. V. Schmidt, im Hause, Bauführer Bm. R. Hammer, 13., Erdenweg 21 (1500).
- " " Fichtnergasse 12, Wohnungsteilung, M. Dauer, F. Berian, im Hause, Bauführer Bm. F. Volejnit, 9., Garnisonengasse 18 (1509).
- " " Schönerergasse 6, Kanal, M. Mayer, 16., Gablenzgasse 44, Bauführer Bm. R. Nezl, 16., Fröbelgasse 8 (1253).
- " " Mitteltdorfer Straße 106, Geschäftsladen, A. Schiffer, 14., Johnstraße 34, Bauführer Bm. F. Zwertschel, 8., Blindengasse 7-9 (1275).
- " " Ruhoffstraße 14, Garagen, Allianz u. Gifelverein, im Hause, Bauführer Bm. S. Kella u. Co., 8., Albertgasse 33 (1279).
- " " Bernbrunnengasse 14, Wohnräumeadaptierung, A. Dylborn, im Hause, Bauführer Bm. R. Kröpfel, 13., Ant-Langer-Gasse 36 (1325).
- " " Trauttmansdorffgasse 29a, Mauerdurchbruch, Ing. E. Laub, im Hause, Bauführer Bm. R. Andera, 13., Wattmannngasse 10 (1326).
- " " Kienmayergasse 68, Schuppen, A. Schaffer, im Hause, Bauführer Bm. F. Baumgartner, 13., Märzstraße 168 (1334).
- " " Stechovengasse 4, Garage, Dr. St. Mayer, 1., Führichtgasse 4, Bauführer Bm. F. Megler, 5., Fendigasse 7 (1352).
- " " Björnsonngasse 19, Wohnungsadaptierung, R. u. M. Haberl, im Hause, Bauführer Bm. S. Kugler, 13., Björnsonngasse 17 (1376).

13. Bezirk: Gallgasse 5, Werkstättenzubau, J. Kaspar, im Hause, Bauführer Bm. S. Kugler, 13., Björnsonngasse 17 (1377).
- " " Siezinger Hauptstraße 80, Wohnungsadaptierung, S. Straßer, 6., Mariahilfer Straße 73, Bauführer Bm. S. Wurzel, 6., Schadelgasse 5 (1384).
16. Bezirk: "Sandleiten"-Rino, Bauabänderung, Helene Lischa, 5., Schönbrunner Straße 100, Bauführer Bm. Georg Niederheim, 17., Klemens-Hofbauer-Platz 10-12 (3999).
20. Bezirk: Dresdner Straße 70, Bauabänderung, Jdis-Werke, im Hause, Bauführer Bm. Julius Hirschof, 12., Altmannsdorfer Straße 23 (3839).
- " " Jägerstraße 35, Benzinzapfstelle, Everth & Co. Akt. Ges., 1., Landstrongasse 1, für Josef Glaser, im Hause, Bauführer Bauunter. R. Neumann & Co., 11., Leberstraße 96 (3827).
- " " Engerthstraße 41-47, Stochwerksaufbau, Erste Gemeinnützige Bauges. f. Kleinwohnungen, Ges. m. b. H., Bauführer Bm. Ing. Christof Zahn, 5., Rohlgasse 51 (3983).

Grundabteilungen.

11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorf, E. Z. 163, Gdft. 1161, R. u. Th. Berg, durch Dr. Hans Wiala (3974).
13. Bezirk: Sading, E. Z. 101, Grohmann u. Gschließer, durch Ing. Karl Schebly, 3., Petrusgasse 16 (3930).
16. Bezirk: Ottakring, E. Z. 337, M.-Abt. 30 — Stadt Wien (3976).
17. Bezirk: Neuwaldegg, E. Z. 20, M.-Abt. 12 — M. Schatzinger (3868).
- " " Dornbach, E. Z. 721, M.-Abt. 12 — S. Sodomka (3936).
18. Bezirk: Pöbleinsdorf, E. Z. 45, Gdft. 70, Verlassenschaft nach W. Zwettler, durch M. Steinmeyr, 17., Dornbacher Straße 85 (3812).
21. Bezirk: Strebersdorf, E. Z. 307, Gdft. 107/18, S. Weifinger (3873).

Fluchtlinien.

3. Bezirk: Modenapark, Gdft. 916/19, E. Z. 3822, Allg. Baugesellschaft A. Porr (3807).
6. Bezirk: Linke Wienzeile 114, E. Z. 788, Gebäudeverwaltung Gustav Pollak (3886).
10. Bezirk: Quellenstraße, Ecke Knöllgasse, E. Z. 2624, P. 2080/77, Ing. Strum u. Sogl, 6., Mariahilfer Straße 1c (3110).
- " " Troststraße 58a, Fa. Albus Kolben, Johann Weiß & Co. (318).
12. Bezirk: E. Z. 956 S., Gdft. 399/25, 403/13, Franz Wezdeka (1011).
19. Bezirk: E. Z. 75, Ober-Döbling, Josef Stumpf, durch Ing. R. Prohaska, 4., Phorusgasse 2 (1-17/38 B).
- " " E. Z. 371, Unter-Döbling, Zacherl'sche Grundverwaltung, 19., Ruzwaldgasse 14 (1-18/38 B).

ÜBER HUNDERT JAHRE

Gegründet 1832

BANK- UND WECHSELHAUS**SCHELHAMMER & SCHATTERA**

Filiale Hietzing:

XIII/3, Hadikgasse 60a, Fernsprecher A 56-0-92

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

H. Z U S A G

STADTBAUMEISTER

Wien, IV., Hauptstraße 35 Telephon U 47-0-14

19. Bezirk: E. Z. 903, Ruspdorf, Rudolf König, 9., Pater-Abel-Platz, 9. St., XI (1-19/38 B).
 " " E. Z. 557, Unter-Döbling, Robert Fürst, 21., Großbauerstraße 9 (1-20/38 B).
 " " E. Z. 545, Unter-Döbling, Robert Fürst, 21., Großbauerstraße 9 (1-21/38 B).
 " " Gdft. 544/3 u. 544/4, Ober-Döbling, Ing. Edmund Dirsch, 19., Weimarer Straße 104 (1-22/38 B).
 " " E. Z. 1177, Unter-Sievering, Ernestine Schuch, 8., Josefstädter Straße 79 (1-23/38 B).
 " " E. Z. 1178, Unter-Sievering, Dir. Ernst Schoeßl, 3., Baumgasse 17 (1-24/38 B).

Gewerbeanmeldungen.

11. März 1938.

Abraham Willfeld, Großhandel mit Herrenkonfektion, Textil- und Wirkwaren, 3., Adamsgasse 13. — Maria Josefa Stala, Handel mit Lebensmitteln, Kaffee-Erfrischmitteln, Kakaopulver, Speiseölen, Süßfrüchten, Reis, Fleisch-, Fisch- und Würstkonerven, Flaschenbier sowie Wasch- und Putzartikeln, 3., Barichgasse 27. — Anton Piringer, Handel mit Brennholz, Kohlen, Kots, Britetts, Petroleum, Spiritus und Heizölen, 3., Baumgasse 3. — Maria Josefa Plachslowitz, Alleininhaberin der Fa.: „Erste österr. Turmgeräte Fabrik S. Plachslowitz“, Handel mit Galanteriewaren, Sport- und Fechtgeräten, 3., Baumgasse 13. — Friederike Zellner, Wäschewarenherzeugung, beschränkt auf die Erzeugung von Damen- und Bettwäsche, 3., Erdberger Lände 54. — August Weber, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Bahnhofbüfets, 3., Bahnhof, Hauptzollamt (Stationsgebäude). — Josef Negele, Schlossergewerbe, 3., Nohlweggasse 19. — Vina Nikolaus, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf die Führung einer Abnahmestelle, 3., Landstraßer Hauptstraße 47. — Nathan Steiner, Handelsagentengewerbe, 3., Messenauergasse 13. — Florian Temper, Handel mit gebrauchten Automobilen, deren Zubehör und Bestandteilen, 3., Parkgasse 6. — Marie Dietrich, Kleidermachersgewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 3., Parkgasse 20 a. — Andreas Arnbeger, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltswarenartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 3., Untere Weißgerberstraße 37. — Andreas Arnbeger, Großhandel mit Knöpfen, 3., Untere Weißgerberstraße 37. — Julie Höllrigl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeehäute, 5., Maßleinsdorfer Platz, Ecke Wiedner Hauptstraße, Verkaufshallen. — Katharina Faltin, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 637 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 7., Museumstraße. — Viktor Donnath, Handelsagentur, 8., Albertgasse 39. — Marie Anna Rühberger, Verleihen von Kostümen, Trachten und Fahnen, 8., Josefstädter Straße 24. — Rudolf Rüh, Optikergewerbe, 9., Alser Straße 48. — Stefan Maletic, Schlossergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Schweißapparaten und die Ausführung autogener Schweißarbeiten, 10., Dampfgasse 10. — Friedrich Leth, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotels, 10., Vaxenburger Straße 19. — Alois Sturz, Handel mit Gummiwaren, 14., Fenzlgasse 28. — Marie Schuch, Gemischtwarenhandel, 14., Rauchfanglehrergasse 5. — Karl Schüb, Gemischtwarenhandel, 14., Rauchfanglehrergasse 31. — Anton Kaska, Kleidermachersgewerbe, mit der Beschränkung der Gültigkeit auf die Herstellung von Herrenkleidern, 17., Dornierplatz 13. — Anton Muzil, Handel mit Stibrettern und Stiftdöden, 17., Hernaller Hauptstraße 51. — Franz Schulz, Handel mit Wurst- und Sechwaren, Gebäck, Senf und Gurken, 17., Ottakringer Straße 26. — Leopold Wähl, Handelsagentur mit Wein, 17., Pezlgasse 18. — Josef Weiser, fabrikmäßige Herstellung von Kakaobutter, Kakaos und Schokolade, 18., Theresien-gasse 17.

„Impregmol“ Ölbitumen für Straßenölungen
 „Emas“ Kaltasphalt-Emulsion für Oberflächen-, Misch-, Schlemm- und Einstreudecken
 „ALLCHEMIN“, ALLGEMEINE CHEMISCHE INDUSTRIE A. G.
 Wien, I., Bankgasse 1 Fernruf U 26-5-25 Serie

12. März 1938.

Doris Brehm, Konzession gemäß § 15, Pkt. 2, Gew.-Ordg. zum Betrieb einer Leihbibliothek, 1., Franz-Josefs-Kai 17. — Moritz Tauber, Handel mit Schuh- und Lederwaren im großen, 2., Darningasse 35. — Theresia Stesl, Niedererzeugergewerbe, 2., Engerthstraße 223. — Mart Grünhut, Handel mit Zuderwaren, Sodawasser und Fruchtjäften, 2., Leopoldsgasse 2a. — Berthold Kohn, Alleininhaber der Fa.: „Berthold Kohn & Co.“, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 2., Obere Donaustraße 17. — Friedrich Weiner, Handelsagentur, 2., Praterstraße 25. — Marie Anna Johana, Frieseurgewerbe, 4., Rechte Wienzeile 29. — Leopold Guntader, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, Material- und Farbwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Gebinden und Flaschenbier, 6., Bürgerhospitalgasse 21. — Ludwig Krom, Handelsagentur, 6., Laimgrubengasse 29. — Maria Bein, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 7., Burggasse 97. — Erich Karl Wildens, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Gastwirtschaft, 7., Neubaugasse 15. — Offene Handelsgesellschaft „E. Gerspacher“, fabrikmäßige Erzeugung von Füllfedern, Füllbleistiften und anderen aus Holz gedrehten Galanteriewaren sowie von Waren aller Art aus Kunsthorn, Kunstharz, Naturbein, Metallen, Edelmetallen und Zelluloid, 7., Neubaugasse 31. — Maria Cech, Kleidermachersgewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 14., Märzstraße 86. — Rudolf Divisek, Handel mit Schuhen aller Art, Strick-, Wirt-, Kurzwaren, Schuhbedarfs- und Zugehörartikeln sowie mit Sportgeräten, 15., Kanzlerplatz 2. — Maria Hostaj, Wäscher- und Wäschebülglergewerbe, beschränkt auf die Abnahme, 15., Pouthongasse 26. — Josef Kranzer, Kleidermachersgewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 16., Friedrich-Kaiser-Gasse 35. — Josef Hante, Alleininhaber der Fa.: „Eisenwaren- und Metallwarenfabrik Hante & Co.“, fabrikmäßige Erzeugung von Eisen- und Metallwaren, 16., Hafnerstraße 145. — Ludwig Bölderl, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonial- und Konsumwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und mit Flaschenbier, 16., Herbststraße 46. — Sophie Orlet, Handel mit Papier- und Kurzwaren sowie Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 16., Neumayrgasse 16. — Alois Coufal, Handel mit Papier-, Galanterie- und Kurzwaren in Verbindung mit der Tabak-Trafik, 19., Stadtbahnstation Heiligenstadt. — Marie Vojanovskij, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abnahmestelle, 20., Brigittagasse 8. — Marie Vojanovskij, Wäscher- und Wäschebülglergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abnahmestelle, 20., Brigittagasse 8. — Karl Cernit, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltswarenartikeln mit Ausschluß der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 20., Dammstraße 11. — Elektroschweißwerk Ing. P. E. Wagner, Kommanditgesellschaft, Handel mit DMW-Kraft-rädern und deren Bestandteilen, 20., Dresdner Straße 81-83. — Aloisia Lutz, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 20., Innstraße 5 a, Kiozk. — Rudolf Prochazka, Fleischschlagersgewerbe, 20., Klosterneuburger Straße 20. — Franz Geppel, Wäschewarenherzeugung, beschränkt auf die Knopflocherzeugung, 20., Klosterneuburger Straße 71. — Franz Wölll, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Kakaos unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 20., Rauchergasse 10. — Marie Javorak, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, jedoch Handel mit Kaffee-Erfrischmitteln, Reis, Süßfrüchten, Konserven, Kakaopulver und Speiseölen aller Art, 20., Romanogasse 20. — Josef Kaska, Tischlergewerbe, 20., Stromstraße 60.

14. März 1938.

Franz Gieslrigl, treuhändige Verwahrung und Verwaltung von Vermögen und Vermögensrechten aller Art mit Ausnahme der an eine Konzession gebundenen Vermögensverwaltungen, 1., Fleisch-

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste**
KARL MICHNA Gegründet
Wien, III., Gärtnergasse 12 1882
Material-Lagerplatz
Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telefon A-41-2-25

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik
LEDERER & NESSÉNYI A. G.
Wien, I., Operngasse 14 // Telefon Nr. B-22-5-40
Steinzeugröhren, Kanalschalen u. Wandplatten, Futterbarren, Apparate und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeiferklinker, Schamotte-Normal- und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen.
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen.

markt 19. — Offene Handelsgesellschaft „Meuler & Co.“, Gas- und Wasserleitungsinfallektion, 1., Graben 29 a. — Jakob & Valentin Rasch, Expeditionsgesellschaft m. b. H., Expeditionsgewerbe, 1., Heinrichsgasse 2. — Marcell Rosenfeld, Erzeugung von Lampenschirmen aus Cellon, 1., Hoher Markt 3. — Flora Galambos, Handel mit Damenhandtaschen, Damenhandschuhen, Auspuffartikeln und Damenhüten, 1., Mahlerstraße 13. — Robert Ehrenreich, Modeberatung, 1., Rudolfsplatz 2. — Aron Rinde, Großhandel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, 2., Lilienbrunnengasse 10. — Marta Jacobovits, Handel mit patent- oder mustergeschützten Neuheiten für Hand- und Maschinennäherarbeiten, 2., Schüttelstraße 69. — Alfred Arn, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 3., Margergasse 3. — Albine Sieger, Wäschewarenherstellung, 4., Mayerhofgasse 11. — Albine Sieger, Stiden aller Art (mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei), 4., Mayerhofgasse 11. — Franz Schiefer, Alleininhaber der Fa.: „Franz Schiefer“, Handel mit Nähmaschinen aller Art sowie mit Zubehören und Kanzeleibedarf jeglicher Art, 4., Operngasse 11. — Julius Bernard, Konzession mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 6., Morizgasse 9. — Otto Nikitsch, Beratung in Heizungsangelegenheiten für Wohnungen und Lokale mit Ausschluß der Planung und Aufstellung von Zentralheizungsanlagen, 8., Ledergasse 9. — Anton Samlinger, Konzession gemäß der Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 213/29 mit der Berechtigung zur gewerbmäßigen Installation elektrischer Starkstromanlagen und Einrichtungen im Umfange der Unterstufe, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende Kraftwerke (eingeschränkt Niederspannungskonzession), 8., Widenburggasse 20. — Hermann Neumann, Großhandel mit Hofenträgern, Sodenhältern und Gürteln, 9., Winder-gasse 11. — Hermine Vobna, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 9., Harmoniegasse 4. — Elias Braun, Handel mit Altpapier, Altmetallen und Mohlfellen, 9., Viechtenssteinstraße 15. — Leopold Bittmann, Handel mit Sauerkraut, Sauerrüben und Gemüsekonserven, 9., Zimmermannplatz, Platz 9. — Josef Marchl, Tischlergewerbe, 11., Kaiser-Ebersdorfer Straße 62. — Anna Katal, Blisieren, Stoffknopferzeugung (Knopfeinpressen), Maschin-Nour- und Maschin-Endl, 11., Sedlitzgasse 22. — Leopold Hurta, Bier- und Gemüse-gärtnergewerbe, 11., Simmeringer Hauptstraße 170. — Erna Reitbauer, Verschleiß von Zuckerbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstücken, Marmeladen und Gefrorenem, 15., Märzstraße 11. — Margarete Grafeneder, Verkauf von Obst, Gemüse und Kartoffeln, 16., Brunnengasse, Verkaufsplatz 17b. — Josef Hofmann, Ausübung des Fußbeschlages, 16., Fektgasse 16. — Johann Böfinger, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Brantweinshänke, 16., Ottakringer Straße 208. — Josef Byrosch, Gemischtwarenhandel, 17., Hernalscher Hauptstraße 132. — Josef Buresch, Zimmermalergewerbe, 17., Rosensteingasse 84. — Oskar Bergoffen, Handel mit Herren-, Damenwäsche, Konfektionswaren, Stoffen, Schneiderzugehör, einschlägigen Kurzwaren, Strick-, Wirt-, Textil-, Mode-, Bettwaren und Vorhängen, 18., Rutzschlergasse 6. — Marie Juliana Macenauer, Marktviktualienhandel, 18., Markt Rutzschlergasse, Stand 57. — Ludwig Singer, Kleidermacher-gewerbe, 19., Willrothstraße 39.

15. März 1938.

Gabriel Weisfinger, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2040 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 ergebenden Beschränkungen, 1., Michaelerplatz. — Vereinigte Fettwarenindustrie Josef Estermann A. G., Großverkaufsniederlage der im Standort Wipfel, Gemeinde Lichtenegg, betriebenen Stammgewerbebetrieitung, zur fabrikmäßigen Erzeugung von Margarine, Margarine-schmalz, Kunstspeisefetten, Pflanzenspeisefetten, gehärteten Speisefetten und -ölen, 2., Große Rohrengasse 3b. — Julius Weiss, Handel mit Schuhwaren aller Art, Schuhzugehör und Schuhpflegemitteln sowie Sportgeräten unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 3., Apostelgasse 36. — Rosa Ernst, Sticker-gewerbe (mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Perlenstickerei), 3., Baumgasse 32. — Josef Winter,

Erzeugung von Vanillezucker, Bad- und Puddingpulvern (unter Ausschluß jeder Tätigkeit im Sinne der Vdg. d. B. M. f. S. u. B. vom 26. 11. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 384/34), 3., Dapontegasse 6. — Anna Koch, Lebensmittelhandel unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 3., Geisgasse 41. — Rudolf Dodel, Gemischtwarenhandel, 3., Löwengasse 14 (Ede Kolonikplatz 2). — Hermine Alma Fuchs, Handelsagentengewerbe, beschränkt auf die Vermittlung von Stehfilmern, 3., Maroffnergasse 3. — Viktor Eduard Nezel, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier, Futtermitteln und Haushaltungsartikeln, letztere unter Ausschluß aller an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 3., Maroffnergasse 20. — Karoline Masina, Handel mit Haushaltungs- und Toiletteartikeln, Küchengeräten, Galanterie- und Sportwaren, Mineralölen, Spiritus und Elektromaterial, 3., Radekystraße 16. — Karl Frauneder, Gemischtwarenhandel, 3., Salesianergasse 1b. — Broderie-Vertriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Stiden, mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 3., Waffergasse 10. — Katharina Wisenz, Handel mit Schuhwaren, 6., Amerlingstraße 1. — Franz Polzer, Fleischhewergewerbe, 6., Damböckgasse 1b, Markthalle, Stand 97-100. — Karoline Müller, Wäschewarenherstellung, 6., Gumpendorfer Straße 90. — Otto Mařka, Handel mit Lebensmitteln, Genuss- und Futtermitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Haushaltungsartikeln, letztere mit Ausschluß der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 aufgezählten Waren, 7., Halbgasse 17. — Julius Klein, Alleininhaber der Fa.: „Julius Klein & Co.“, Futtermitteln, 7., Kirchengasse 3. — Raimund Cefincał Tischlergewerbe, 7., Kirchengasse 24. — Luchse Tal, Vermittlung und Verwertung von Urheber-(Autoren-)Rechten, Ausführungsrechten, Reproduktionsrechten, Übersetzungsrechten, Radio- und Schallplattenrechte für Werke der Literatur, des Theaters, der Wissenschaft, bildenden Künste, Photographie und Musik unter Ausschluß der Verwendung gedruckter Manuskripte bei Ausübung dieser Tätigkeiten, 7., Lindengasse 4. — Offene Handelsgesellschaft W. B. Schuhfabrik Brüder Brunnmüller, Großhandel mit Schuhwaren, 7., Zieglergasse 6. — Roman Poessel, Handelsagentur, 13., Ghelengasse 30. — Wilhelm Josef Fischlmair, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13., Hummelgasse 2, Ede Vertingergasse 16. — Alois Schiffler, Handel mit Schuhen, Schuhzugehör und Schuhbedarfsartikeln, 13., Gütteldorfer Straße 106. — Mathilde Huber, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren nebst gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes nebst Petroleum, Benzin und Spiritus, 13., Vinzer Straße 57.

16. März 1938.

Anna Seidl, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1107 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 1., Neutorgasse 17. — Oskar Klausberger, Konzession gemäß § 15, Pkt. 22, Gew.-Ordg. zum Betriebe der Dienst- und Stellenvermittlung, beschränkt auf die Arbeitsvermittlung für männliche und weibliche Angehörige des Gastgewerbestandes einschließlich der Gewerbe der Hoteliers und Kaffee-sieder im Inland, 1., Singerstraße 9. — Anna Krebs, Marktviktualienhandel, 3., Großmarkthalle, Abt. für Viktualien. — Maximilian Spich, Erzeugung von Fischkonserven, 4., Seisgasse 7. — Karoline Koch, Gemischtwarenhandel, 15., Mariahilfer Straße 140. — Raimund Ortner, Gebäudeverwaltung, 18., Semperstraße 58. — Michael Berthold, Handel mit Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 21., Gerasdorfer Straße 118. — Rudolf Freudensprung, Konzession gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg. zum Betriebe des Buchhandels, beschränkt auf Märchen- und Jugendbücher, Schulbücher, Gebetbücher, Kalender und Heiligenbilder, 21., Wagramer Straße 111.

Asphalt-Unternehmung

JOSEF LOSOS

Wien, XV., Chrobakgasse 6, Tel. U 38-1-34

Naturasphalt, neuzeitlicher Straßenbau,
Isolierungen, Dachpappeneindeckungen

BAUGESELLSCHAFT

PAITL & MEISSNER

STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER

Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45

Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie
sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

17. März 1938.

Eduard Schwab, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2911 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 1., Gonzagagasse—Morzinplatz. — Hans Winkler, Wäschwarenerzeugergewerbe, 3., Oberzellergasse 8. — Maria Schreier, Korbflechtergewerbe, 4., Velbederegasse 41. — Maria Schreier, Handel mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, sonstige deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, ferner mit Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Kamm- und Bürstwaren, 4., Velbederegasse 41. — Marie Wegscheider, Wäscherollergewerbe, 4., Große Neugasse 19. — Marie Wegscheider, Gewerbe der Wäscher und Wäschebügler, beschränkt auf die Übernahme, 4., Große Neugasse 19. — Engelbert Ohler, Tischlergewerbe, 8., Albertgasse 39. — Franz Linhart, Messerschmiedgewerbe, 8., Kochgasse 25.

Marktamt der Stadt Wien.

Die Entwicklung der Lebensmittelpreise in Wien.

Ein Vergleich der Groß- und Kleinhandelspreise der wichtigsten Lebensmittel zwischen Mitte Februar und Mitte März 1938 ergibt folgende Änderungen:

Großhandel:

Teurer wurden: Kohl milderer Qualität bis um 20 g per kg, Kraut milderer Qualität um 3 g per kg, Spinat besserer Qualität bis um 20 g per kg, Zwiebeln besserer Qualität um 2 g per kg, Schweineschmalz teilweise um 5 g per kg, Filz bis um 15 g per kg, Speck um 10—20 g per kg, inländische Apfel bis um 10 g per kg.

Billiger wurden: Kraut besserer Qualität bis um 16 g, Zwiebeln milderer Qualität um 5 g, Speiseöl um 8—11 g per kg, Eier um $\frac{1}{2}$ —4 g per Stück.

Kleinhandel:

Teurer wurden: Kohl um 5—20 g per kg, Kraut milderer Qualität um 1 g per kg, Spinat bis um 20 g per kg in der besseren Qualität, Zwiebeln besserer Qualität bis um 10 g per kg, Filz milderer Qualität bis um 5 g per kg, Apfel milderer Qualität um 5 g per kg.

Billiger wurden: Zwiebeln milderer Qualität bis um 8 g per kg, Speiseöl bis um 10 g per kg, Eier um 1—4 g per Stück.

Die Verteuerung der angegebenen Gemüsesorten ist zum Teil eine saisonbedingte Erscheinung, zum Teil qualitätsbedingt. Die sonstigen Preisänderungen wurden meist durch Änderungen in der Qualität verursacht. Die Preissteigerung bei inländischen Äpfeln ist damit zu erklären, daß Lagerware besserer Qualität auf den Markt gebracht wird. Die Ermäßigung der Eierpreise ist eine saisongemäße Erscheinung. Die Erhöhung der Großhandelspreise bei tierischen Fettstoffen, die nach obigem Vergleich im Kleinhandel nur teilweise merkbar geworden ist, setzt sich erst allmählich durch. Bestimmend ist hierbei gewiß der Umstand, daß die anderen Fettstoffe und Öle zu unveränderten Preisen angeboten werden. Die beim Vergleich sich ergebende Ermäßigung des Speiseölspreises ist als weitere Auswirkung des in dieser Industrie bestehenden Konkurrenzkampfes zu bewerten.

Die Kleinhandelspreise für Fleisch sind trotz Erhöhung der Viehpreise, bzw. der Großhandelspreise im allgemeinen gleich geblieben und ist es nur teilweise zu Preisfestigungen gekommen.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 13. bis 19. März 1938.

Grünwaren: Zufuhren: 15 519 q, um 3867 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrensteigerung ist auf stärkere Anlieferungen aus Italien zurückzuführen. Der Marktbesuch war in der ersten Wochenhälfte schwach, besserte sich aber in der zweiten Hälfte wesentlich. Bei reichlichem Angebot blieben die Preise im allgemeinen ohne besondere Änderungen. Billiger wurden: Ital. Gurken und Kochsalat, Blätterspinat, Hauptessalat (Glashausware). Teurer wurden: Ital. Haupt- und Hummersalat in den minderen Qualitäten.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Stück 100—140, ital. Karfiol per Stück 65—90, franz. 70—80, ital. Zudererbsen per kg 80—100, Gärtner-Schlängengurken per kg 600—800, ital. per kg 600—900, kanar. Tomaten per kg 180—200, Kohl per Stück 10—40, ungar. per kg 40—60, Weißtraut einh. per kg 35—50, holl. 30—40, Rottraut per kg 40—60, holl. 50—60, Sprossenbühl per kg 120—220, Böderlsalat per kg 90—180, Wiener Glashausalat per Stück 20—30, Hummersalat 25—30, ital. Hauptessalat 25—30, ital. Kochsalat per kg 60—90, Wiener Blätterspinat per kg 60—100, Stengel 50—80, Kohlrabi per Stück 10—30, Spargel einh. per kg 400—500, ital. 800—1200, Salatrüben per kg 15—25, Schwarzwurzeln per kg 200—220, Salattellerie per Stück 20—35, Ha 5—25, per kg 50—60, Zwiebeln per kg 30—60, Kühhäusware 40—50, ungar. Rakoc 40—50.

Kartoffeln: Zufuhren: 6592 q, um 5615 q weniger als in der Vorwoche. Der große Rückgang ist darauf zurückzuführen, daß in der Berichtswochen nur ganz geringe Zufuhren aus Italien einlangten. Preise unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Diefige gelbe und Rosen 7—11, Juliperle und Rippfer 12—16, ital. Sandkartoffeln 35—50.

Obst: Zufuhren: 3142 q, um 69 q mehr als in der Vorwoche. Inländ. Apfel haben sich im Preis verteuert, was saisongemäß bedingt ist.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Bananen 180—200, Apfel hief. Bohn 30—40, Krummitel, Weinler und Passamaner 50—60, Mailänder und Brunner 60—70, steir. Raschanser und Gaslinger 50—60, verschiedene Tiroler Edelsorten 100—200, amerik. Birnen 150—170, argentin. Williams 140—160, Kastanien 70—130, ausländ. Rüsse 80—140.

Agrumen: Zufuhren: 12.298 q, um 5506 q mehr als in der Vorwoche. Trotz der starken Anlieferungen verteuerten sich Orangen in der unteren Preisgrenze um 5—8 g, hingegen verbilligten sie sich in der oberen Preisgrenze um 2—5 g per kg. Diese Preisabweichungen sind auf Qualitätsverschiedenheiten und auf die Tendenz im Produktionsland (Italien) zurückzuführen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Blutorange 100—120, gelbe 90—100, Saffa 70—90, Zitronen per Stück 6—10.

Filze: Zufuhren: 18 q, gleichviel wie in der Vorwoche. Preise unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 250—400, offene (ältere) Ware 150—200.

Butter: Zufuhren: 218 q, dieselbe Menge wie in der Vorwoche. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Leebutter pakettiert 440—500, offen 440—470, Tischbutter 420—460, Kochbutter 300—360.

Eier: Zufuhren: 1.355.000 Stück, um 78.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Preise unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per Stück: Frischeier 10—13.

Rindermarkt: Auf dem Hauptmarkt wurden bei etwas geringerem Angebot zu Marktbeginn Ochsen zu fest behaupteten Vor-

Hypotheken- u. Realitätenbüro

Kom.-Rat **Bernhard Ellend**

Wien, VII., Lindengasse 21 // Tel. B 35-2-38

wochenpreisen gehandelt. Später flaute der Markt ab und blieben die Vorwochenpreise in Geltung. Gute Kühe wurden um 2-3 g per kg teurer. Stiere und Weindvieh erzielten um 3-5 g per kg höhere Preise. Nachmarkt: Belangloser Geschäftsverkehr, Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Schfen inländ. 82-148, IIa 112-128, IIIa 102-110, ungar. 95-148, Stiere 90-114, Kühe 81-104, Weindvieh 56-80.

Schweinemarkt: Auf dem Hauptmarkt notierten infolge des geringen Angebotes und einer größeren Nachfrage leichte Fleischschweine in der Ia Qualität um 7-10 g, in den übrigen Sorten um 10-12 g teurer. Schwere poln. Schweine waren um 3-5 g per kg teurer. Bei Fetteschweinen war die Nachfrage nicht so lebhaft. Es verteuerten sich die Fetteschweine im Allgemeinen um 4-5 g per kg. Nachmarkt: Guter Geschäftsgang, Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 140-165, Fetteschweine lebend 155-170.

Jung- und Stechviehmarkt: Die zugeführten lebenden Kälber waren zum Großteil minderer Qualität und wurden um 20-30 g per kg billiger abgegeben. Weidner Kälber wurden zu unveränderten Preisen gehandelt. Weidner Fleischschweine wurden bei schleppendem Verkehr zu unveränderten Preisen verkauft. Weidner Fetteschweine notierten gleichfalls unverändert. Weidner Lämmer hielten sich an die Vorwochenpreise, Weidner Kühen und Weidner Ziegen waren in den minderen Qualitäten im Preis etwas geschwächt, in den besseren Qualitäten erreichten sie die Vorwochenpreise. Weidner Schafe notierten unverändert. Das als Beiladung auf den Markt gebrachte Rindfleisch war gleichfalls im Preise gleich.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend IIa 120-140, IIIa 90-100, ausgeweidet 145-210, Fleischschweine ausgeweidet 170-200, Fetteschweine ausgeweidet Ia 195-200, IIIa 165, Lämmer ausgeweidet Ia 160-190, Schafe ausgeweidet ohne Fell IIa 120-140, Kühen ausgeweidet 130-200, Ziegen ausgeweidet Ia 80, IIa 60.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnezufuhren betragen 5 Waggon mit 34,6 t und waren somit um 4,4 t geringer als in der Vorwoche. Die Zuzufuhren (ohne Wien) betragen 116,2 t und 11.374 Stück, um 8,5 t mehr und um 1613 Stück weniger als in der Vorwoche.

Großhandel: Die unten angeführten Preiserhöhungen sind vor allem darauf zurückzuführen, daß die Zufuhren der vorhergegangenen Woche über dem Durchschnitt waren und daher die Preise schwächer lagen; die dieswöchentliche Preiserhöhung ist daher nur unter Berücksichtigung dieses Umstandes zu beurteilen. Der Konsumbedarf ist nicht unwesentlich gestiegen, doch war der Bedarf vollkommen gedeckt. Besonders gefragt war Rindfleisch, vor allem in den minderen Qualitäten und Würstlingsfleisch.

Teurer wurden: Rindfleisch extrem in der unteren Grenze um 5 g (240-270), Ia um 5-10 g (230-240), IIa um 10-20 g (180-230), IIIa um 10 g (150-180), Würstlingsfleisch um 10 g (120-150), Kalbfleisch, vordere Stücken in der oberen Grenze um 10 g (170-190), hintere Stücken um 20-30 g (240-260), Schweinefleisch, abgezogene Karree um 10-20 g (220-260), Jungschweinefleisch, Schlegel, und zwar lediglich die für Osterschinken bestimmte kleine Ware, um 20 g (240-260), Schulter um 10-20 g (220-240), Bauchfleisch um 5-15 g (185-195), Kälber inländisch um 10-20 g (160-210), Fetteschweine um 5 g (185-200), halbe abgezogene Schweine um 5 g (190-205), Fleischschweine um 5-10 g (170-210), Schafe um 10 g (140-190), Lämmer in der unteren Grenze um 30 g (160-190), Kühen in der oberen Grenze um 10 g (160-230), Ziegen in der unteren Grenze um 10 g (70-90), Ia Schweinefleisch um 5 g (230-235), Darm- und Bandfett um 5 g (190-205), Speck in der oberen Grenze um 5 g (190-210), Würstspeck um 10-15 g (160-195), Bauchfilz um 5-15 g (215-230).

Billiger wurden: Kälber poln. in der oberen Grenze um 10 g (140-160).

Kleinmarkt: In der Berichtswoche war eine sehr gesteigerte Nachfrage zu verzeichnen. Die Erhöhung der Großmarktpreise hatte nennenswertere Preiserhöhungen im Detailhandel in



GEMEINDE WIEN
STÄDTISCHE
LEICHEN
BESTATTUNG

ZENTRALE, WIEN IV, GOLDEGGASSE 19

Fernruf U 42.5-25 (auch Nacht- u. Sonntagsdienst)

Bestellbüros in allen Wiener Bezirken sowie in Aitzersdorf, Mauer, Liesing, Breitenlee und Lang-Enzersdorf

Fernsprechnummern im aml. Teilnehmerverzeichnis

größeren Umfange nicht zur Folge, da der erhöhte Absatz bei den einzelnen Ständen einen natürlichen Ausgleich bewirkte.

Teurer wurden: Rindfleisch hinteres mit in der oberen Grenze um 20 g (200-320), Lungenbraten mit Grat in der oberen Grenze um 20 g (320-460), Kalbschnitzel in der oberen Grenze um 10 g (380-510), Schweinefleisch abgezogen, Schlegel mit Wein in der oberen Grenze um 10 g (220-280), Bauchfleisch in der oberen Grenze um 10 g (180-240), Jungschweinefleisch, Schulter in der oberen Grenze um 10 g (200-250), Sechfleisch in der unteren Grenze um 20 g (260-360), Speck in der oberen Grenze um 15 g (200-240), Bauchfilz um 10-20 g (220-250).

Billiger wurde: Vorderes Lammfleisch in der oberen Grenze um 20 g (220-240).

Wildbret- und Geflügelmarkt: Die Preislage blieb unverändert.

Zentralfleischmarkt: Zufuhren: Kabeljau Island 3940 kg 95, Filet 9250 kg 160, Dänemark 950 kg 170, Rotbarschfilet Island 50 kg 170, Seelachs Island 3395 kg 80, Filet 1850 kg 135, Angler 125 kg 230, Bauchlappen 1950 kg 50, Goldbarschfilet 100 kg 180, Forellen leb. o. d. 120 kg 750, Hechte tot jugoslaw. 30 kg 200, Karpfen leb. jugoslaw. 14.898 kg 190, Schille tot jugoslaw. 100 kg 360, tot holl. 500 kg 320-360, Sterlet tot jugoslaw. 30 kg 400, Welse leb. jugoslaw. 473 kg 350; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Oesterreichische Nationalbank

Für das Geschäftsjahr 1937 wurde der Gewinnanteil der Aktionäre der Oesterreichischen Nationalbank mit

Schilling 8.24

für jede ganze Aktie festgesetzt. Dieser Gewinnanteil wird vom 19. März l. J. angefangen bei den Kassen der Hauptanstalt Wien oder der Zweiganstalten der Oesterreichischen Nationalbank gegen Einlieferung des Gewinnanteilscheines Nr. 15 in Schillingnoten und Leismünzen ausbezahlt.

Wien, am 18. März 1938.

Oesterreichische Nationalbank

Soas

Bizepräsident

Reiter
Generalrat

Brauneis
Generaldirektor

(Nachdruck wird nicht honoriert.)



WIENER

**Stadt
Bräu**

**Nützet die heimischen
Wasserkräfte!**

Beleuchtet,
kocht,
arbeitet

elektrisch!

Elektrizität ist
billig,
sauber,
jederzeit bereit.

Beratung und Auskünfte:
**Wiener städtische Elektrizitäts-
werke, Wien, IX., Marianneng. 4
Telephon A 24-5-40**

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

Neuzeitliche Gasgeräte

für alle Zwecke durch die

Gasgemeinschaft Wien

Auskünfte

beim Wiener Gaswerk und den Installateuren der Gasgemeinschaft Wien